## PALMBERG kooperiert mit der Hochschule Anhalt für Bürolösungen von morgen

**Schönberg, 05. November 2019 – Der Büromöbelhersteller Palmberg kooperiert im Wintersemester 2019/2020 mit dem Fachbereich Design der Hochschule Anhalt in Dessau. Inspiriert von der Gestaltungsschule des Bauhauses, entwerfen Studierende des Studienganges „Integriertes Design“ unter der Leitung von Prof. Katja Thoring Möbel, Accessoires sowie innovative Interior-Lösungen für das Büro von morgen.**

„Tiny Office“ – was durch das Tiny House im Wohnbereich bereits etabliert ist, setzt sich nach und nach auch im Hinblick auf klassische Büro-Architektur durch. Während die Arbeitsweise immer flexibler und freier wird, werden die persönlichen Arbeitsräume, die einem Office Worker zur Verfügung stehen, oft kleiner und kompakter. Je nach persönlicher Präferenz und Arbeitsweise müssen deshalb flexible Lösungen für das Büro von morgen gefunden werden.

Palmberg hat den Trend zur Flexibilisierung der Bürowelt frühzeitig erkannt und sich als der Büromöbelhersteller etabliert, der mit individualisierbaren Büromöbeleinrichtungen das persönliche Wohlfühlklima und die Lebensqualität am Arbeitsplatz steigert. Dabei greift Palmberg immer wieder auf Erkenntnisse der Forschung und Marktforschung zurück, um die Bedürfnisse und Wünsche des Office Workers von heute zu analysieren und Büroeinrichtungen zu entwickeln, die ganz auf die unterschiedlichen Ansprüche der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zugeschnitten sind. Diese Ausrichtung Palmbergs, die über den Claim „Ich freue mich aufs Büro“ an die Kunden kommuniziert wird, heißt auch, dass Veränderungen in der Arbeitswelt frühzeitig in den Blick genommen und insbesondere junge Menschen in die Entwicklung innovativer Büro-Konzepte eingebunden werden.

Im Laufe des Wintersemesters entwickeln Studierende unter der Leitung von Katja Thoring, Professorin für 2D/3D Entwerfen und Experimentelles Design, für Palmberg Ideen und Visionen für das Büro der Zukunft. Die Entwürfe sollen dabei idealerweise die drei Kriterien „Minimalismus“, „Wohlfühlen“ und „Formalästhetik“ verbinden.

Der Fachbereich Design der Hochschule Anhalt ist dafür ein exzellenter Partner, denn er steht in direkter Tradition der berühmten Gestaltungsschule des Bauhauses, die in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag feiert. Kaum eine gestalterische Strömung war innovativer und richtungsweisender. Inspiriert vom Bauhaus wird auch an der Hochschule Anhalt nach klassischem Vorbild Prototypenbau betrieben und so das Anliegen, Kunst und Handwerk zusammenzuführen, intensiv gelebt. Der in den Jahren 1925 und 1926 nach Plänen von Walter Gropius errichtete Bauhaus-Gebäudekomplex liegt in direkter Nachbarschaft zum Campus der Hochschule Anhalt in Dessau und wird unter anderem für Vorlesungen genutzt. Wie bereits in den 20er und 30er Jahren möchte das „Dessauer Modell“ mit fortschrittlichen Gestaltungsansätzen den komplexen Fragestellungen einer Welt im Umbruch begegnen. Gemeinsam mit Palmberg stellen sich die Studierenden nun der Herausforderung, die sich verändernde Arbeitswelt durch neue Design-Impulse prägend mitzugestalten.

**Kontakt:**
**PALMBERG Büroeinrichtungen + Service GmbH**
**Marketingleiter Christoffer Süß**
**Tel.: 038828 – 38 - 155**
**Mail: christoffer.suess@palmberg.de**